

Eigenanteil vs. Mehrkosten = wirtschaftliche Aufzählung | Arbeitsablauf, Abrechnung KT

Erklärung

Anteilige Kostenübernahme

Artikel, wie z. B. ein Blitzwecker, wird von Kassen anteilig bezahlt - Erklärung 'Einen Wecker braucht man sowieso'. Im nachfolgendem Beispiel geht die Kasse von einem Preis für einen Wecker von 30,- EUR aus.

Preis für Wecker	100,- EUR	Dieser Wert steht im Feld 'Einzel' in der KA-Position.
Kostenübernahme der Kasse	50,- EUR	Wird als Preis im eVA/eKV übermittelt / Kasse überweist nur 45,- Euro
Eigenanteil Kunde	30,- EUR	Wird in der Kostenaufstellung hinterlegt, indem man in der KA-Position im Feld 'genehmigter VK' den Wert 80,- EUR (50,- EUR + 30,- EUR) einträgt.
Gesetzliche Zuzahlung Kunde	5,- EUR	Dieser Wert steht im Feld Zuzahlung in der KA-Position.
Mehrkosten Kunde (Eigenanteil in AMPAREX)	20,- EUR	Dieser Wert wird im Feld 1. Kostenträger in der KA-Position angezeigt.

Volle Kostenübernahme (Krankheit)

Bei Artikeln, wie z. B. Hörgeräten, die ein Kunde benötigt, da dieser eine 'Krankheit' hat, wird von den Kassen kein Eigenanteil vom Kunden verlangt.

Preis für Hörgerät	600,- EUR	
Kostenübernahme der Kasse	600,- EUR	Wird als Preis im eVA/eKV übermittelt
Eigenanteil Kunde	0,- EUR	Wird als Eigenanteil im eVA/eKV übermittelt
Mehrkosten Kunde (Eigenanteil in AMPAREX)	0,- EUR	
Gesetzliche Zuzahlung Kunde	10,- EUR	

Teilweise Kostenübernahme

Bei Kunden, die z. B. aus kosmetischen Gründen ein Hörgerät haben möchten, dass schöner aussieht allerdings 400,- EUR mehr kostet als die Kasse zahlt.

Preis für Hörgerät	1000,- EUR
Kostenübernahme der Kasse	600,- EUR
Eigenanteil Kunde	0,- EUR
Mehrkosten Kunde (Eigenanteil in AMPAREX)	400,- EUR
Gesetzliche Zuzahlung Kunde	10,- EUR

Volle Kostenübernahme (beruflich bedingt)

Bei berufstätigen Kunden gibt es Kunden, die z. B. ein Hörgerät für 1000,- EUR benötigen, da diese sonst nicht ihren Beruf ausüben können.

Preis für Hörgerät	1000,- EUR
Kostenübernahme der Kasse	1000,- EUR
Eigenanteil Kunde	0,- EUR
Mehrkosten Kunde (Eigenanteil in AMPAREX)	0,- EUR
Gesetzliche Zuzahlung Kunde	10,- EUR

Übermittlung in eVA/eKV

- Falls Mehrkosten mit im eKV übertragen werden sollen, wird prinzipiell je KA-Position der Gesamtpreis anstatt der Kostenübernahme übermittelt.
- Es erfolgt keine Übermittlung der Mehrkosten. Der KT ermittelt diese, wenn notwendig, aus der Differenz zwischen übermitteltem Preis und vertraglicher Kostenübernahme.
- Es kann nur der Eigenanteil übermittelt werden, nicht jedoch die Mehrkosten!

Eigenanteil vs. Mehrkosten = wirtschaftliche Aufzahlung | Arbeitsablauf, Abrechnung KT

Siehe auch ...

- [Infos zu eKV und eVA | Arbeitsablauf, Abrechnung KT](#)
- [Einrichtung eKV und eVA | Arbeitsablauf, Abrechnung KT](#)
- [eVA einreichen | Arbeitsablauf, Abrechnung KT](#)
- [eKV einreichen | Arbeitsablauf, Abrechnung KT](#)
- [Status, Rückmeldung elektronische Einreichung | Arbeitsablauf](#)
- [Zusätzliche Meldung an den Mitarbeiter | Arbeitsablauf](#)
- [MIP Portal, Rückmeldung der elektronischen Einreichung über den Anbieter | Arbeitsablauf](#)
- [Eigenanteil vs. Mehrkosten = wirtschaftliche Aufzahlung](#)